



Sammlung Theaterzettel

Der Bußgang

Andreev, Leonid Nikolaevič

1924-12-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 52

Sonntag, den 21. Dezember 1924

Russ. Einakter-Abend

Er ist an allem schuld

Komödie von Leo Tolstoi — Deutsch von August Scholz
In Szene gesetzt von Ado von Nehenbach
Bühnenbild: Heinz Grete,

Personen:

| | |
|---------------------------------|---------------------|
| Mulina | Julie Sanden |
| Michajla, ihr Sohn | Rudolf Wittgen |
| Marsa, ihre Schwiegertochter | Helene Leydenius |
| Taras, Gehilfe des Dorfschulzen | Karl Neumann-Hoditz |
| Ein Wanderbursche | Walter Feisenstein |
| Ignat | Georg Köhler |
| Ein Nachbar | Fritz Linn |

Der Bußgang

Szene von Leonid Andrejew — Deutsch von August Scholz
In Szene gesetzt von Ado von Nehenbach
Bühnenbild: Heinz Grete

Personen:

| | |
|-----------------------|----------------|
| Krasnoprincow | Anton Gangl |
| Die Amtsperson | Ernst Langhein |
| Amtsdiener Gawrilento | Josef Reufert |

Der Heiratsantrag

Lustspiel von Anton Tschekow — Deutsch von August Scholz
In Szene gesetzt von Ado von Nehenbach
Bühnenbild: Heinz Grete

Personen:

| | |
|---|----------------|
| Tschubutow, Stepan Stepanowitsch, Gutsbesitzer | Ernst Staded |
| Natalia Stepanowna, seine Tochter | Elvira Erdmann |
| Pomow, Iwan, Wassiljewitsch, Gutsbesitzer, ihr Nachbar | Fritz Linn |

Spielwart Harry Bender:

Pause nach „Er ist an allem schuld“

Krank: Richard Eggarter

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.